

gelatinös verdickten, dicht verbundenen, innen aus derbwandigen, 6 bis 12 μ . breiten parallelen Hyphen bestehend. Höhlung des Stieles etwa die halbe Stieldicke ausmachend, bis unter die Hutoberfläche reichend, oben weiter.

Stiel in der Region der Lamellen verdickt, oben weiß, nach unten graulich. Lamellen vom Hutrande aus allmählich breiter werdend, 1.3 bis 2 mm breit, 200 bis 250 μ . dick, breit angewachsen und mit Zahn herablaufend, dreireihig, locker stehend. Ein 8 mm breiter Hut hatte 70 (14+18+38) Lamellen, davon 14 lange. Cystiden fehlen. Basidien zylindrisch, 12 bis 16 \approx 4 μ . mit 4 geraden, etwas auseinandergespreizten, 3 μ . langen, pfriemlichen Sterigmen. Sporen hyalin, zylindrisch-elliptisch, unten seitlich mit Ansatzspitzchen, zarthäutig, 5 bis 6 \approx 2 bis 3 μ . Lamellen frisch weißlich, mit Stich ins Graue, mit weißer, etwas gezählelter Schneide. Die Trama der Lamellen ist zirka 180 μ . breit, die mittlere Schichte besteht aus mäßig dünnwandigen, dicht verwachsenen, 20 bis 25 μ . breiten Hyphen, die äußeren aus verquellenden Hyphen.

Der getrocknete Pilz ist ockergelb. Der ursprünglich weiße Rand des Hutes und der Lamellen sowie die weißen Flocken des Stieles werden trocken rotbraun und erweisen sich letztere als von einer harzigen Masse, die frisch weiß, getrocknet braun wird, herrührend.

An einem morschen Baumstumpf, denselben ganz bedeckend, im Walde von Tjibodas, Java.

Der Pilz sieht ganz *Mycena*-artig aus. Seine Deutung als *Collybia* nach der Hutform wird durch die Kleinheit der Sporen und den Mangel an Cystiden unterstützt. Da die Lamellen bis zum Stiel allmählich breiter werden und ein wenig mit einem breiten Zahn herablaufen, so könnte man den Pilz auch als *Omphalea* auffassen. Da der Stiel und seine Höhlung sich ganz oben erweitern, sinkt der trockene Hut in der Mitte stark ein, frisch ist derselbe jedoch in der Mitte flach. Die frisch graulich-weißen Lamellen erscheinen trocken rotbraun punktiert, von derselben ursprünglich weißen Harzmasse, die der Lamellen- und Hutrand zeigt.

Diese Harzmasse wird von kurzen Hyphenenden ausgeschieden, die morphologisch nicht hervortreten.